

# INHALT



■	Sicherheitshinweise	2
■	Produktbeschreibung	4
■	Vorbereitende Arbeiten	6
■	Installation in 4 Etappen:	
	1. Vorbereitung und Bohrung der Pfeiler	10
	2. Anbringung der Antriebe	12
	3. Elektrische Anschlüsse	16
	4. Programmierung Ihres Passeo	20
■	Benutzung Ihres Passeo	26
■	Hilfe bei Problemen	28
■	Zubehör	29
■	Anhang Einbaumaße	32

## Sicherheitshinweise

- Der elektrische Antrieb Paseo dient zum Öffnen und Schließen von Drehtoren zur Verwendung im privaten Bereich.
- Diese Gebrauchsanweisung aufbewahren und bei Besitzerwechsel dem Nachbesitzer übergeben. Lesen Sie diese Anweisung vor der Montage vollständig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Bei Nichtbeachtung besteht Gefahr von Verletzungen an Personen oder Sachschäden.
- Führen Sie die Arbeitsschritte in der beschriebenen Reihenfolge durch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut.
- Das Anschließen der 230 V-Leitung darf nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden (laut VDE 0100).
- Nach der Montage und Inbetriebnahme müssen alle Benutzer in die Funktion und die Bedienung dieses Antriebs eingewiesen werden.
- Während des Betriebes entstehen am Antrieb und Tor große Kräfte. An den Schließkanten des Tores besteht Quetsch- und Schergefahr. Öffnen und schließen Sie das Tor nur, wenn Sie den Schwenkbereich einsehen können und sich dort keine Personen aufhalten.
- Die Schließautomatik darf nur aktiviert werden, wenn Sicherheitszubehör (z.B. Lichtschranke) installiert ist.

## Sicherheitshinweise

- Bewahren Sie den Handsender so auf, dass ungewollter Betrieb ausgeschlossen ist. Bei Verwendung eines zusätzlichen Tasters ist darauf zu achten, dass dieser in einer Höhe von mindestens 1,60m angebracht wird und nicht öffentlich zugänglich ist.
- Die Funksteuerung ist nur zulässig, wenn die Fernbedienung keine Gefahr für Personen und Gegenstände ergibt, oder dieses Risiko durch eine Sicherheitseinrichtung abgedeckt ist.
- Kinder nicht in der Nähe des in Bewegung befindlichen Tors spielen lassen.
- Bei vollständig geöffnetem Tor hinter jedem Torflügel 500mm Freiraum lassen.
- Bevor Sie am Tor oder Torantrieb arbeiten, immer die Steuerung spannungslos machen.
- Nie in ein laufendes Tor oder bewegte Teile greifen.
- Die Wartung darf nur von Personen durchgeführt werden, die mit dem Inhalt dieser Anweisung vertraut sind.
- Zustand des Tores regelmäßig prüfen. Tore in schlechtem Zustand müssen vor der Installation repariert, verstärkt oder sogar ersetzt werden. Regelmäßig den festen Sitz der Schrauben und Befestigungen der einzelnen Elemente des Passeo-Systems überprüfen.

# Produktbeschreibung

Dieses Produkt ist für Hoftore im Privatbereich bestimmt  
(Beschreibung auf Seite 5)

## • Technische Daten :

Typ	PASSEO 520 / 550
Versorgungsspannung	230 V~
Motortyp	24 Vdc
Motorleistung	120 W
Maximale Leistungsaufnahme (mit Teilbeleuchtung)	600 W
Verbrauch im Stand-by-Modus	4,5 W
Häufigkeit der Betätigungen	20 x / Tag
Öffnungszeit *	bis 16 sek bis 90°
Automatische Hinderniserkennung	Konform mit der Norm EN 12 453
Betriebstemperatur	-15°C bis +55°C
Thermoschutz	Ja
Schutzart	IP 55 für die Elektronik IP 44 für die Motoren
Integrierter Funkempfänger	Ja
• Funkfrequenz	433,42 MHz
Mögliche Anschlüsse :	
• Ausgang für Warnleuchte	24 V, 15 W
• Ausgang Teilbeleuchtung, gespeister	
Anschluss	max.500 W
• Ausgang Versorgung Zubehörteile	24 Vdc / 200mA
• Eingang für Ersatzbatterie	Ja
• Eingang für Lichtschanke	Ja
• Steuerungseingang für Trockenkontakt	Ja

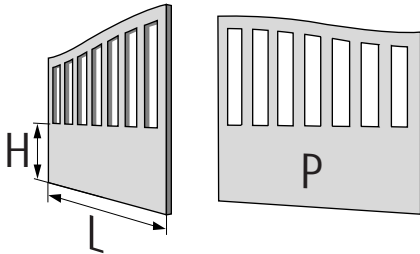
\* Die Öffnungszeit variiert entsprechend den Eigenschaften des Trägerprodukts.



Hiermit erklärt SOMFY, dass dieses Produkt den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Direktive 1999/5/EC entspricht. Die Konformitätserklärung kann abgerufen werden unter der Internet-Adresse [www.somfy.com](http://www.somfy.com), Klausel CE.

## Produktbeschreibung

- Maximale Maße und Gewichte der Torflügel :

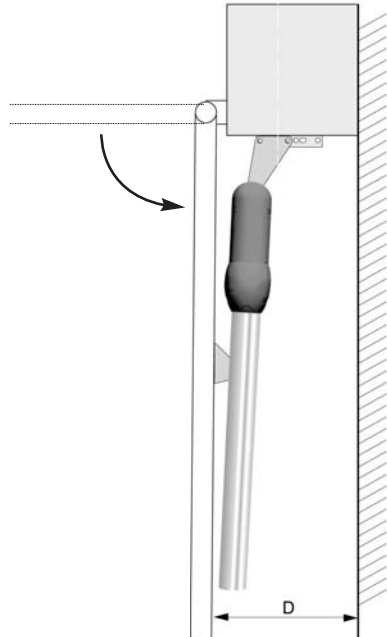


	Passeo 520	Passeo 550
P	200 kg	250 kg
H	2 m	2 m
L	1,80 m	2,50 m



- Die Breite jedes Torflügels muss zwischen 1 m und "L" liegen.

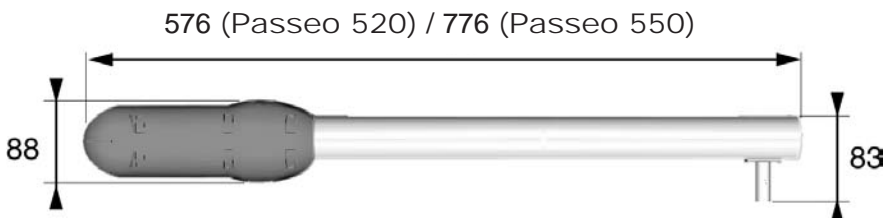
- Minimaler Freiraum, geöffnetes Tor (in mm) :



D = 220 (Passeo 520)

D = 300 (Passeo 550)

- Platzbedarf des Passeo (in mm) :



## Vorbereitende Arbeiten

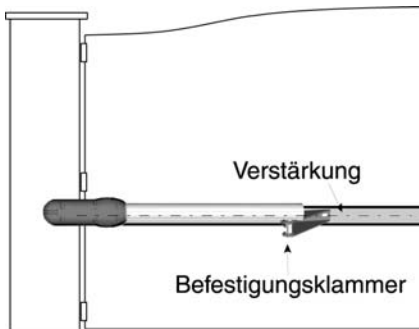
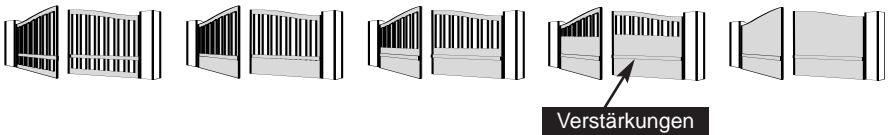
### ■ Vor der Installation zu überprüfende Punkte

#### • Überprüfung Ihres Tores:

Ihr Tor ist in gutem Zustand : es lässt sich ohne Gewalt öffnen und schließen. Es bleibt auf seinem gesamten Weg horizontal. Es öffnet sich ins Innere Ihres Anwesens.

#### • Arten von motorisierbaren Toren:

Geeignet für Tore aus hartem Material (Eisen, Metall...).



#### • Lage der Verstärkungen an den Toren:

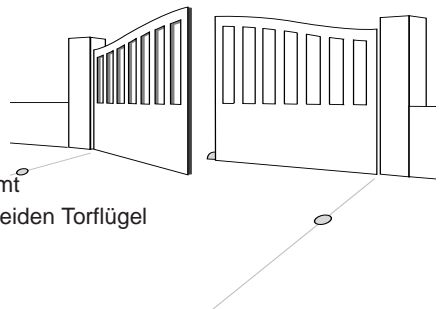
Die Befestigungsbügel müssen auf den horizontalen Verstärkungen der Torflügel ca. auf einem Drittel ihrer Höhe fixiert werden.



Archtung

#### • Lage der Endanschläge:

Die Torflügel müssen von festen im Boden fixierten Endanschlägen gestoppt werden, damit ihr Weg bei der Öffnung abgegrenzt ist. Die Einbaustelle der Endanschläge wird durch den Öffnungswinkel des Torflügels bestimmt (< oder =  $120^\circ$ ). Der Öffnungswinkel der beiden Torflügel kann unterschiedlich sein.

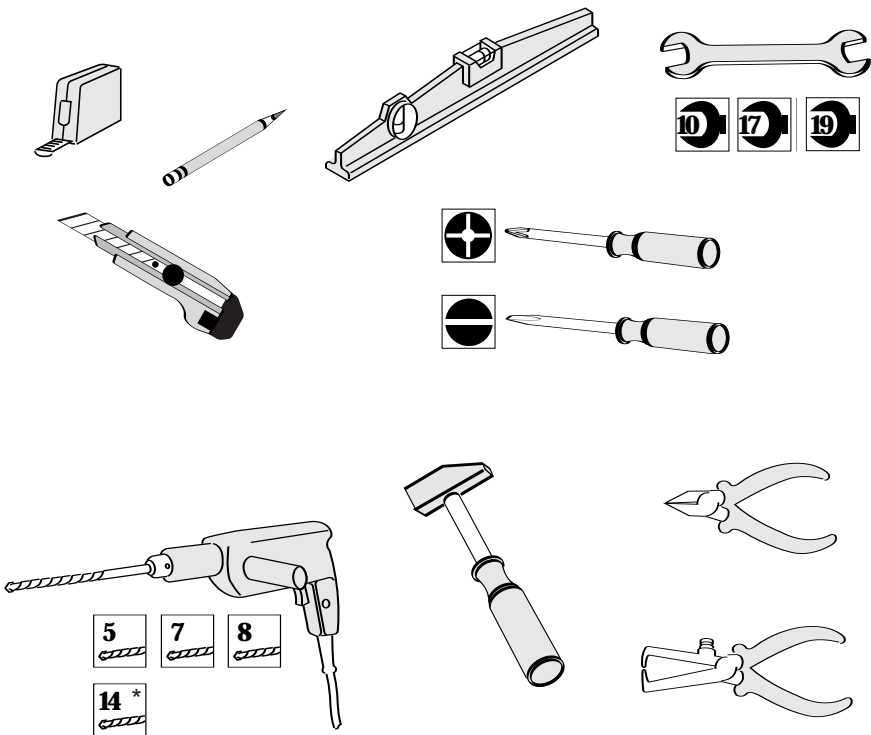


## Vorbereitende Arbeiten

- Überprüfung der Pfeiler:

Die Pfeiler müssen robust und mindestens 40 cm breit sein. Andernfalls können Umgestaltungen an Ihren Pfeilern notwendig werden, um eine gute Anbringung und einen guten Halt des Winkels sicherzustellen.

- Notwendige Werkzeuge :



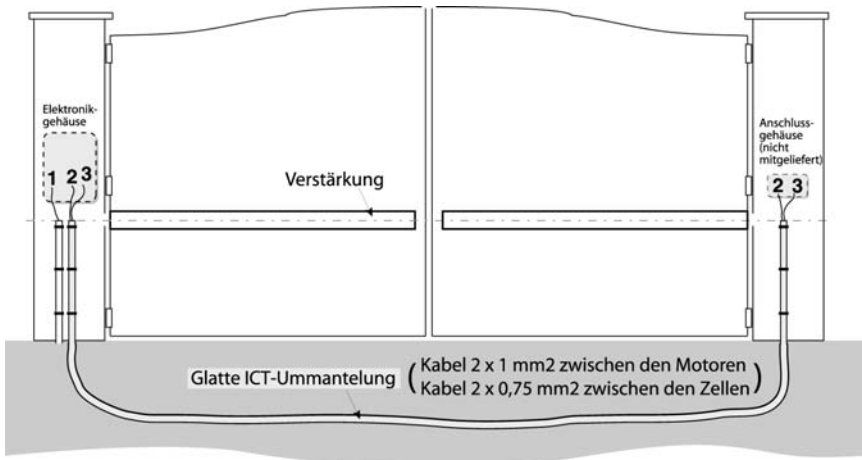
\* für chemische Befestigung mit Schraube M10.

## Vorbereitende Arbeiten

### ■ Elektrische Vor-Ausstattung

Um Ihr Tor zu motorisieren:

- Legen Sie eine elektrische Zuleitung mit 230 V an einem der beiden Pfeiler und so nah wie möglich an der Einbaustelle des Paseo-Motors an.
- Verbinden Sie die Pfeiler mittels des mitgelieferten 2 x 1 mm<sup>2</sup>-Kabels miteinander (bzw. zwei Kabel bei Lichtschranke). Sehen Sie eine Schutzummantelung Orange ICT Ø 25 mm für den unter der Erde verlegten Teil des Kabels vor. Wenn eine unterirdische Verlegung nicht möglich ist, benutzen Sie eine Kabelführung, die für die Durchfahrt von Fahrzeugen geeignet ist.
- Sehen Sie eine ummantelte Leitungsverbindung zwischen den beiden Pfeilern für die Verkabelung der Lichtschranke vor.



- 1 Netzzuleitung : ( 3 x 1.5 mm )  
2 24-Volt-Verbindung zwischen den beiden gelieferten Motoren : ( 2 x 1 mm )

- 3 24-Volt-Verbindung zwischen den beiden Zellen zum automatischen Betrieb : ( 2 x 0.75 mm )



## Vorbereitende Arbeiten

### • Stromversorgung:

Stromversorgung: 230V – 50Hz.

Die elektrische Leitung muss:

- ausschließlich dem Paseo-System vorbehalten sein,
- mit einem Schutz (Sicherung oder Ausschalter, Stärke 10A) und einem Fehlerstromschutzschalter (30mA) ausgestattet sein.
- entsprechend der geltenden elektrischen Sicherheitsnormen installiert sein.

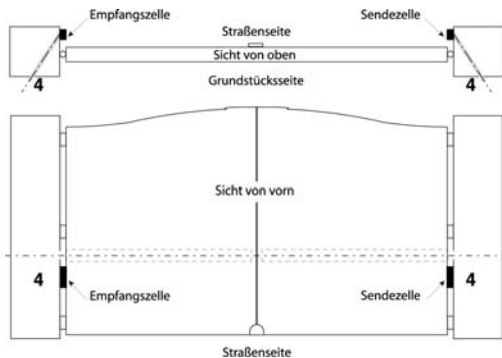
### • Die Lichtschranke:

Optional bei Paseo 520 und 550. Die Lichtschranke ist für ein Funktionieren im automatischen Modus sowie für eine Öffnung nach Außen notwendig.

### • Verkabelung der Lichtschranke:

Die 24 V - Versorgung sowie der Anschluss an die Steuerung des Hoftorantriebs (Empfänger) müssen von der Rückseite der Lichtschranken-Komponenten zugeleitet werden.

**4** Durchführung der Leitungskanäle in den Pfeilern



### ■ Sicherheitsvorschriften

Die Sicherheitsvorschriften sind während der gesamten Installation zu beachten :

- Entfernen Sie Ihren Schmuck (Armbänder, Ketten oder sonstiges) während der Installation.
- Tragen Sie für die Bohr- und Schweißarbeiten eine Spezialbrille und einen angebrachten Schutz.
- Benutzen Sie die passenden Werkzeuge.
- Stellen Sie vor Beendigung der Montage keine Verbindung zum Stromnetz oder zur Ersatzbatterie (optional) her.
- Reinigen Sie Ihr Paseo-System nicht mit einem Hochdruck-Reiniger.

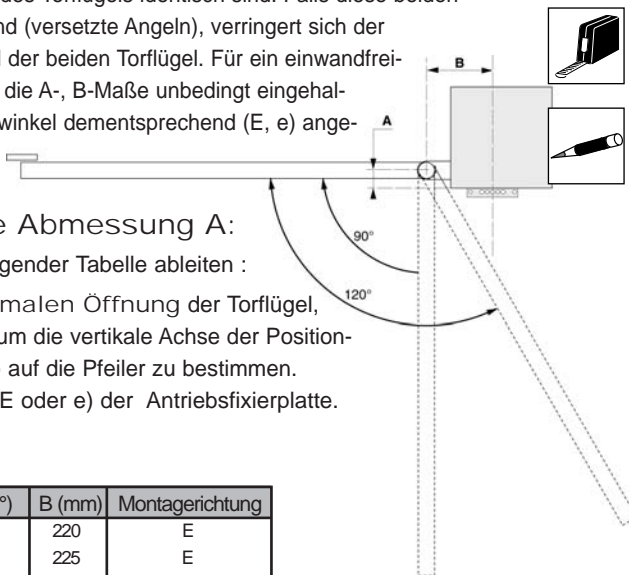
# 1 Vorbereitung und Bohrung der Pfeiler

- Die Etappen:
  - Vermessung.
  - Ziehen der Achsen AM und AH.
  - Durchbohrung der Pfeiler.

## Vermessung.

Die Positionierung der Befestigungswinkel an Pfeiler und Torflügel ist abhängig von den Abmessungen Ihres Tores.

Anmerkung: Die unten angegebenen Werte gelten für den Fall, dass die Achse der Torangeln und die Achse des Torflügels identisch sind. Falls diese beiden Achsen nicht identisch sind (versetzte Angeln), verringert sich der maximale Öffnungswinkel der beiden Torflügel. Für ein einwandfreies Funktionieren müssen die A-, B-Maße unbedingt eingehalten und der Befestigungswinkel dementsprechend (E, e) angebracht werden.



- Messen Sie die Abmessung A:

Daraus mit Hilfe nachfolgender Tabelle ableiten :

- den Wert der maximalen Öffnung der Torflügel,
- die Abmessung B, um die vertikale Achse der Positionierung des Winkels (1) auf die Pfeiler zu bestimmen.
- die Montagerichtung (E oder e) der Antriebsfixierplatte.

Passeo 520:

A (mm)*	max. Winkel (°)	B (mm)	Montagerichtung
von 0 bis 20	120	220	E
von 0 bis 20	100	225	E
0	90	235	e
von 30 bis 40	90	200	e
von 70 bis 80	90	200	E
von 110 bis 120	90	160	E

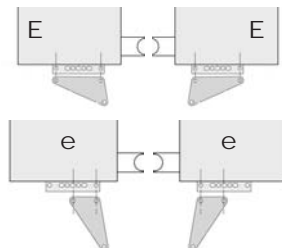
Passeo 550:

A (mm)*	max. Winkel. (°)	B (mm)	Montagerichtung
von 0 bis 20	120	305	E
von 0 bis 20	100	305	e
0	90	315	e
von 40 bis 50	90	285	e
von 90 bis 100	90	280	E
von 140 bis 150	90	250	E
von 190 bis 200	90	205	E

\* Andere Abmessungen: siehe Seite 32.

Montagerichtung :

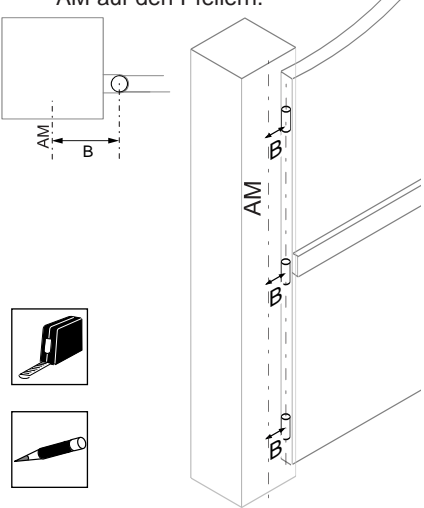
Linker Pfeiler      Rechter Pfeiler



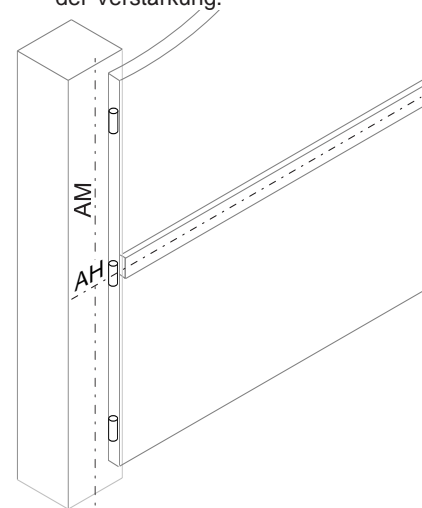
# 1 Vorbereitung und Bohrung der Pfeiler

## □ Ziehen der Achsen AM und AH.

1 Übertragen Sie die Abmessung B und ziehen Sie eine vertikale Achse AM auf den Pfeilern.



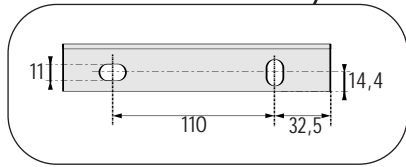
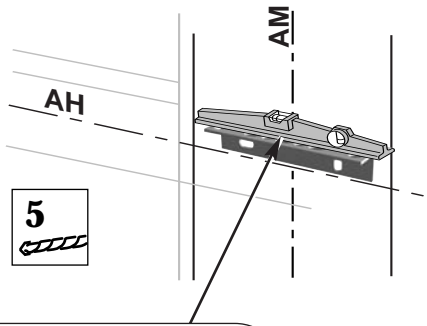
2 Ziehen Sie auf dem Pfeiler die horizontale Achse AH, auf halber Höhe der Verstärkung.



## □ Durchbohrung der Pfeiler.

1 Legen Sie den Winkel bündig an die Achse AH und mittig zur Achse AM an (siehe Abbildung). Überprüfen Sie die horizontale Ausrichtung mit der Wasserwaage.

2 Bohren Sie die beiden Löcher mit einem Betonbohrer. Wählen Sie den Durchmesser entsprechend der Empfehlung für die chemischen Befestigungen, die Sie verwenden



**!** Bitte befolgen Sie genauestens die Anweisungen und Bohrungsdurchmesser, die in der Beschreibung der chemischen Befestigungen empfohlen werden.

## 2 Anbringung der Antriebe

- Die Etappen :
  - Anbringung der Befestigungen.
  - Fixierung des Winkels (1) am Pfeiler.
  - Montage der Antriebsfixierplatte (2) an den Winkel (1).
  - Montage des Antriebs (4) an die Antriebsfixierplatte (2).
  - Montage der Tor-Befestigungsbügel (7).
  - Anbringen / Abnehmen des Antriebs.

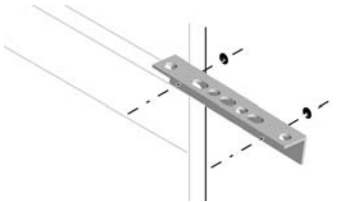
### □ Anbringung der Befestigungen.

SOMFY empfiehlt, den Befestigungswinkel (1) aus Gründen der Zuverlässigkeit mit einer chemischen Befestigung zu fixieren

- 1 Legen Sie den Befestigungswinkel am Pfeiler an und vergewissern Sie sich, dass die Löcher am Befestigungswinkel mit den Bohrungen im Pfeiler übereinstimmen
- 2 Entfernen Sie den Winkel. Bringen Sie die chemische Masse und die Gewindestäbe nach Anleitung in die Bohrungen am Pfeiler ein.

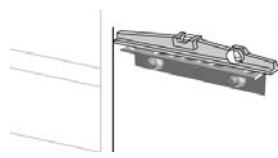
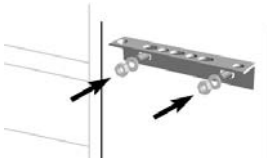


Warten Sie, bis die chemischen Befestigungen vollständig fest geworden sind.



### □ Fixierung des Winkels (1) am Pfeiler.

- 1 Bringen Sie den Befestigungswinkel (1) an, indem Sie ihn mit den Unterlegscheiben und den Muttern an den Gewindestäben fixieren.
- 2 Überprüfen Sie mit der Wasserwaage, ob die Befestigungswinkel horizontal angebracht sind. Falls nicht, entsprechend korrigieren.



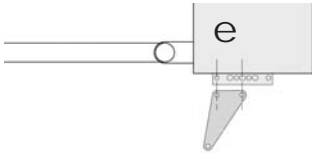
- Selbstkontrolle vor der nächsten Etappe : Haben Sie überprüft, ob die Winkel exakt horizontal anliegen ?

## 2 Anbringung der Antriebe

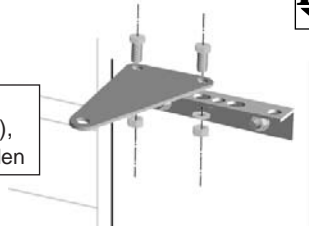
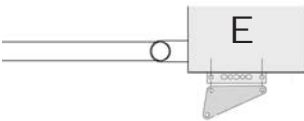
### □ Montage der Antriebsfixierplatte (2) an dem Winkel (1).

- 1 Legen Sie die Antriebsfixierplatte (2) entsprechend der Montagerichtung "e" oder "E" am Winkel (1) an

- 2 Montieren Sie die Antriebsfixierplatte (2) auf den Winkel (1), indem Sie sie mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern (3) fixieren.

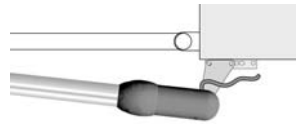


**!** Zur Befestigung der Antriebsfixierplatte (2) verwenden Sie die Bohrungen am Winkel (1), die sich am nächsten an der Torangel befinden

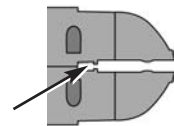
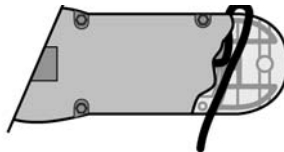


### □ Montage des Antriebs (4) an die Antriebsfixierplatte (2).

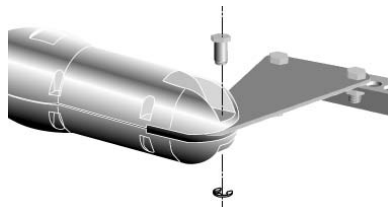
- 1 Das Antriebskabel zur Torseite hin durchführen.



Das Kabelende durch den Kabelkanal zwischen Gehäuse-Ober- und Unterschale schieben und durch die Kabelführung auf der anderen Seite herauskommen lassen.




- 2 Den Antrieb (4) an die Antriebsfixierplatte (2) montieren. Dabei den Bolzen (5) durchstecken und mit dem Sicherungsring (6) fixieren. Einölen.



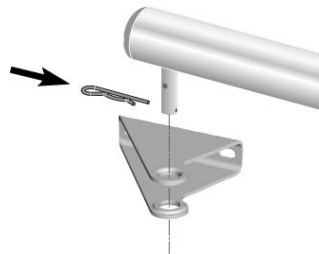
## 2 Anbringung der Antriebe

### □ Montage der Tor-Befestigungswinkel (7).

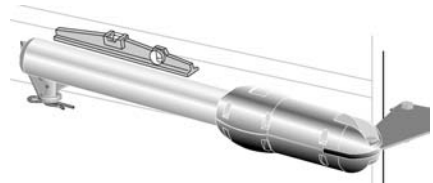
 Der Antrieb wird mit einem internen Regler ausgeliefert, diese Einstellung nicht verändern.

Die Montage am Tor macht Bohrungen in den Torflügeln notwendig. Führen Sie die folgenden Schritte aus :


- 1 Schieben Sie den Winkel (7) auf den Mitnehmerbolzen und fixieren Sie ihn mit Hilfe des Splints (8)



- 2 Überprüfen Sie, ob der Antrieb horizontal liegt.

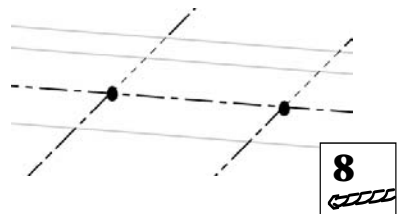


- 3 Markieren Sie die Bohrungen für die Befestigung des Winkels am Tor.

 Diese Arbeit wird bei geschlossenem Tor vorgenommen, d.h. das Tor befindet sich in der Tor-Zu-Position am mechanischen Endanschlag und der Antrieb an seinem internen Anschlag.



- 4 Durchbohren Sie die Torflügel mit  $\varnothing 8$ .

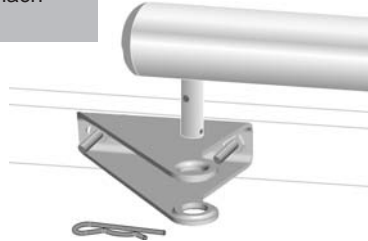
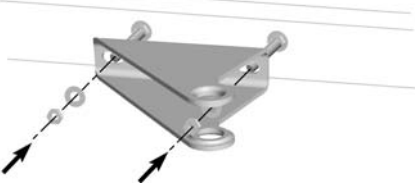


## 2 Anbringung der Antriebe

- 5 Entfernen Sie den Antrieb vom Winkel. Befestigen Sie den Winkel an den beiden äußeren Bohrungen. Benutzen Sie hierfür Schrauben, die für das Tormaterial geeignet sind sowie die mitgelieferten Unterlegscheiben. Setzen Sie den Antrieb wieder auf den Winkel und fixieren Sie ihn



Das 3. (mittlere) Befestigungsloch wird erst nach dem Testlauf gebohrt.



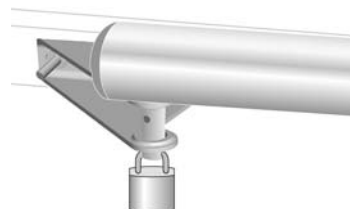
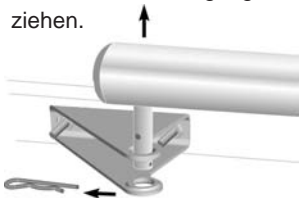
- Selbstkontrolle vor der nächsten Etappe :  
Haben Sie überprüft, ob die Antriebe exakt horizontal anliegen ?

### □ Anbringen / Abnehmen des Antriebs



Zu Ihrer Sicherheit müssen diese Arbeiten vom Stromnetz getrennt durchgeführt werden. Selbst bei einem Netzausfall kann die Stromversorgung jeden Augenblick wiederkehren.

- 1 Im Falle eines Netzausfalls kann das Tor geöffnet werden :
- durch Benutzung des Batterie-Pakets, siehe Seite 30;
  - indem man den Antrieb mechanisch vom Tor trennt. Dazu den Splint herausnehmen, dann den Antrieb anheben, um den Mitnehmerbolzen aus dem Torbefestigungswinkel zu ziehen.
- 2 Für eine sichere Verriegelung kann der Mitnehmerbolzen statt mit dem Splint auch mit einem Vorhängeschloss (nicht im Lieferumfang) fixiert werden.

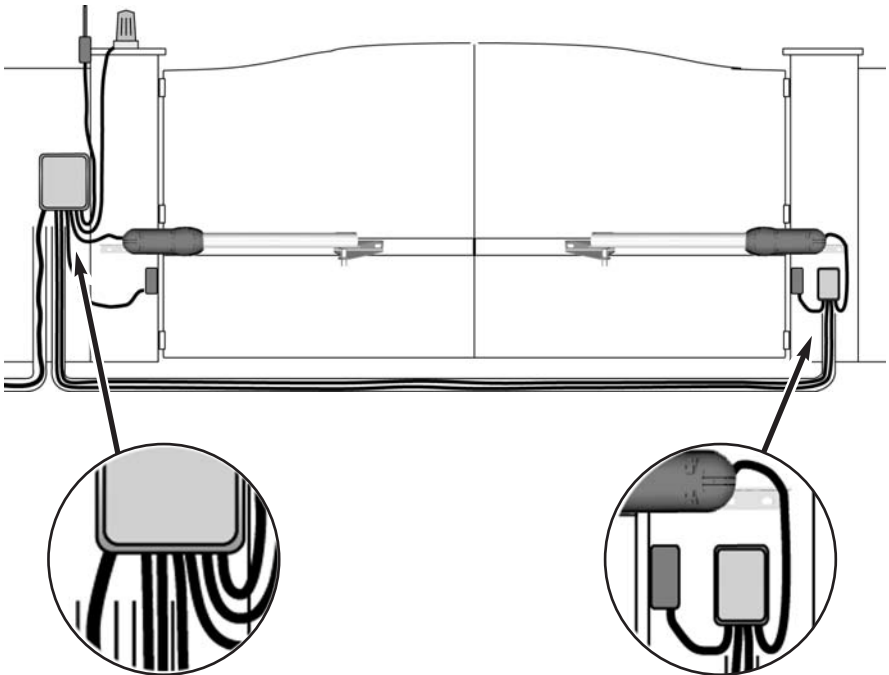


### 3 Elektrische Anschlüsse

- Die Etappen:  Positionierung des Elektronik-Gehäuses am Pfeiler.  
 Befestigung des Elektronik-Gehäuses am Pfeiler.  
 Anschließen der Antenne.  
 Anschluss der beiden Antriebe.  
 Anschluss des Netzkabels.

- Positionierung des Elektronik-Gehäuses am Pfeiler.

Das Elektronik-Gehäuse wird an dem Pfeiler montiert, der sich näher an der Netzzuleitung befindet.

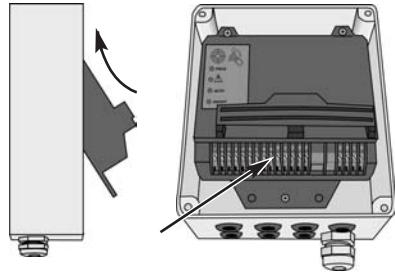
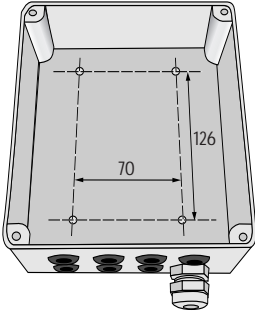




### 3 Elektrische Anschlüsse

#### □ Befestigung des Elektronik-Gehäuses am Pfeiler.

- 1 Das Gehäuse an den Pfeiler halten (vorzugsweise mehr als einen Meter über dem Boden) und die Befestigungslöcher an den vorgesehenen Stellen bohren.
- 2 Die Elektronik in das Gehäuse stecken. Mit der mitgelieferten Befestigungsschraube fixieren :

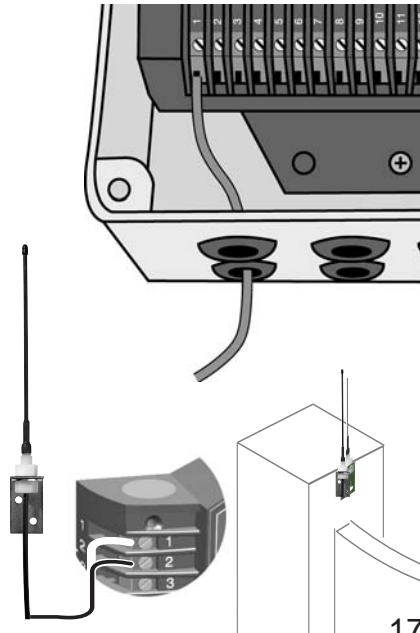


Das Gehäuse wird mit der Dichtbuchse nach unten montiert.

Die Kabel werden unten aus dem Gehäuse herausgeführt (siehe folgende Abbildung).

#### □ Anschließen der Antenne.

- 1 Für ein optimales Funktionieren wird empfohlen, die Drahtantenne wie abgebildet aus dem Gehäuse herauszuführen.
- 2 Optional kann sie durch eine externe Antenne (Art.-Nr.: 9 001 002) ersetzt werden. Diese wird oben am Pfeiler angebracht und sollte nicht verdeckt sein: Kernader an Klemme 1, Erdung an Klemme 2.



### 3

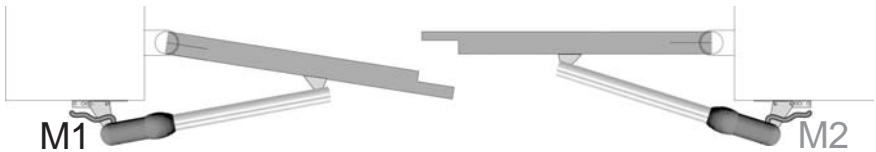
## Elektrische Anschlüsse

□ Anschluss der beiden Antriebe.



Der Anschluss der Antriebe an die Elektronik muss vor dem Anschluss an die Netzspannung erfolgen.

Der auf dem sich zuerst öffnenden und zuletzt schließenden Torflügel installierte Antrieb ist der Antrieb M1.

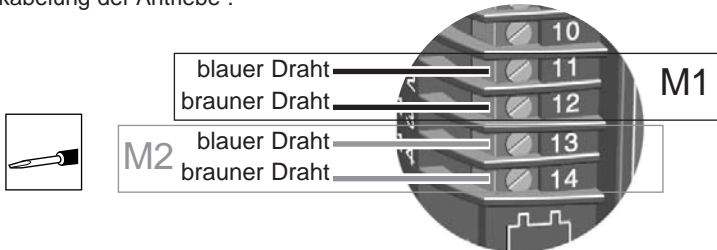


Der Antrieb M1 treibt den linken, sich zuerst öffnenden und zuletzt schließenden Torflügel an.



Der Antrieb M1 treibt den rechten, sich zuerst öffnenden und zuletzt schließenden Torflügel an.

Verkabelung der Antriebe :



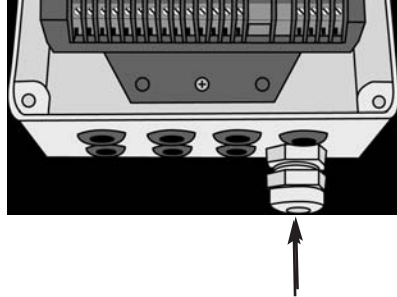
Der Antrieb M1 wird immer zwischen den Klemmen 11 und 12 angeschlossen.  
Der Antrieb M2 wird immer zwischen den Klemmen 13 und 14 angeschlossen.

### 3 Elektrische Anschlüsse

#### □ Anschluss des Netzkabels.

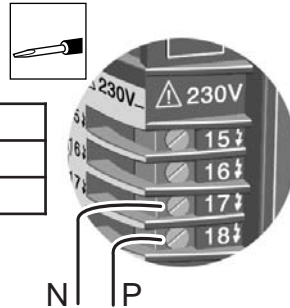
 Zu Ihrer Sicherheit müssen diese Arbeiten vom Stromnetz getrennt durchgeführt werden.


- 1 Führen Sie das Kabel durch die Dichtbuchse.



- 2 Schließen Sie Nullleiter und Phase an.

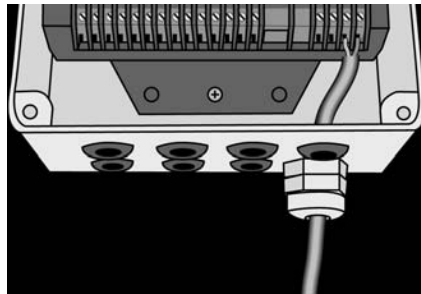
Blauer Draht	Nullleiter
Roter/brauner/schwarzer Draht	Phase
Grüner/gelber Draht	Erdung



 Die Kabelfarben müssen unbedingt beachtet werden.

Für manche Zubehörteile muss ein Erdungsdraht (grün/gelb) benutzt werden (Beleuchtung 230V - Klasse I).

- 3 Ziehen Sie die Dichtbuchse nach. Überprüfen Sie durch ziehen, ob das Kabel richtig blockiert wird.



## 4

# Programmierung Ihres Passeo


- Die Etappen :
  - Erklärung der Symbole.
  - Programmierung Ihres Passeo.
  - Vorsichtsmaßnahmen im automatischen Modus.
  - Endgültige Fixierung des Tor-Befestigungswinkels
  - Überprüfung der Programmierung.

### Erklärung der Symbole.

Gedrückt halten	↓
1 Sekunde drücken / loslassen	↑ 1s

blinkendes Lämpchen	◐
leuchtendes Lämpchen	○

### Programmierung Ihres Passeo.

Bevor Sie mit der Programmierung beginnen, überprüfen Sie, ob die Lämpchen ON/OFF und PROG leuchten und das Lämpchen  aus ist. Führen Sie die folgenden Schritte aus :

#### • Bedienung der Fernbedienungen :

Ihr Passeo kann mit einer oder mehreren Fernbedienungen gesteuert werden.

Sie können auf Ihrer Fernbedienung eine oder zwei Tasten speichern, jede der Tasten entspricht einem anderen Bedienmodus :

- Das Speichern einer Taste erlaubt :
  - > die vollständige Öffnung beider Torflügel.
- Das Speichern von zwei Tasten erlaubt :
  - > die vollständige Öffnung beider Torflügel,
  - > die Öffnung nur eines Torflügels zum Zugang für Fußgänger.
- Speichern der Fernbedienungen:


Stellen Sie an der Fernbedienung eine beliebige DIP-Schalterstellung ein.

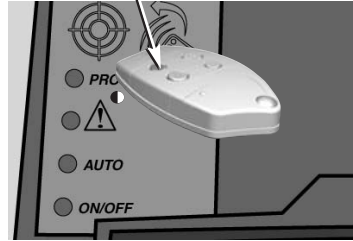
Hinweis: Somfy Security Systeme: Aus Sicherheitsgründen muss mindestens ein DIP-Schalter auf + oder 0 sein, damit die Fernbedienung am Antrieb eingelernt werden kann. D.h. der Sicherheitscode "-----" ist ungültig.




## 4 Programmierung Ihres Passeo

Auf jeder Fernbedienung speichert die erste Taste eine vollständige Öffnung der Torflügel. Richten Sie die Fernbedienung auf die auf der Elektronik eingravierten Markierung und gehen Sie wie folgt vor :

- 1 Halten Sie die gewünschte Taste auf der Fernbedienung gedrückt bis das Lämpchen PROG langsam blinkt (das Lämpchen  leuchtet während des gedrückt Haltens).
- 2 Lassen Sie die Taste los: sie ist gespeichert.  
Wiederholen Sie diese Schritte mit:
  - der zweiten Taste (Öffnung Fußgänger).



Um weitere Fernbedienungen am Antrieb einzulernen, einfach die identische DIP-Schalterstellung wie auf der bereits eingelernten einstellen.

 Am Ende des Speicherzyklus leuchten nur die Lämpchen PROG und ON/OFF, die Elektronik ist im Wartemodus zur Speicherung des Laufweges.

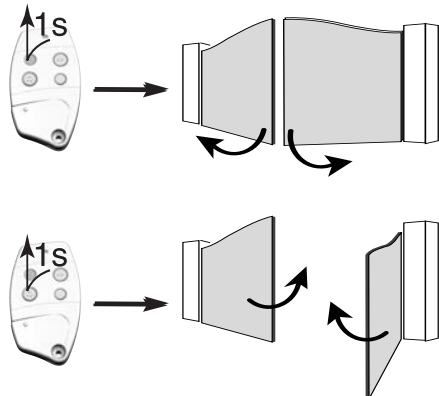
### • Speicherung des Laufwegs (Testlauf):

Während des Testlaufs speichert die Elektronik automatisch:

- die erforderliche Kraft
- den Öffnungswinkel und die Endlagen, d.h. die Torpositionen im vollständig geöffneten und geschlossenen Zustand. Nach dem erfolgreich abgeschlossenen Testlauf reduziert der Antrieb seine Geschwindigkeit kurz vor den Endlagen (Softlauf).

Die Speicherung des Laufwegs erfolgt in normalem Abstand der Fernbedienung zur Steuerung (d.h. nicht von der eingravierten Markierung aus). Die Speicherung des Laufwegs umfasst zwei komplette Öffnungs- und Schließvorgänge. Beginnen Sie bei geschlossenem Tor:

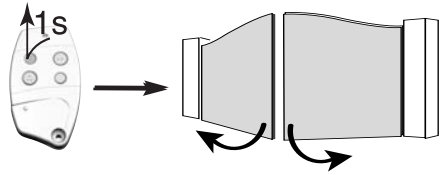
- 1 • Drücken Sie kurz die Taste auf der Fernbedienung, auf die die vollständige Toröffnung eingelernt wurde.  
> Nach einigen Sekunden öffnet sich das Tor langsam.
- 2 • Ist das Tor geöffnet, drücken Sie erneut kurz auf dieselbe Taste.  
> Tor schließt sich, ein Torflügel nach dem Anderen.



## 4 Programmierung Ihres Passeo

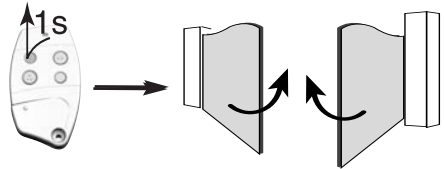
- 3 • Drücken Sie dieselbe Taste erneut.

>Das Tor öffnet sich, immer noch langsam.



- 4 • Drücken Sie ein letztes Mal.

>Die beiden Torflügel schließen sich fast gleichzeitig.



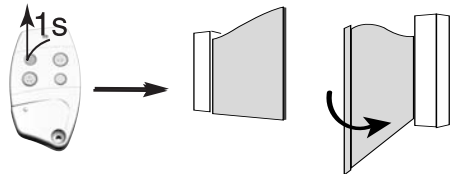
Am Ende dieser 4 Schritte geht das Lämpchen PROG aus und zeigt das Ende des Speichervorgangs des Laufwegs an.

Dieser Zyklus muss vollständig sein (2 komplette und ununterbrochene Öffnungen / Schließungen). Wird er unterbrochen, wird er lediglich verschoben und bei der nächsten Öffnung fortgeführt.

 Wenn das Tor nach dem Ende der Schließungsphase nicht in geschlossenem Zustand bleibt, siehe letzten Absatz "Hilfe bei Problemen" Seite 28.

- Überprüfung des Fußgängermodus (Torflügel, der sich zuerst öffnet und zuletzt schließt, M1):

- Drücken Sie die zweite Taste.  
>Nur der eine Torflügel öffnet sich. Ein erneutes Drücken dieser Taste befiehlt die Schließung des Torflügels.



Ihr Tor ist nun betriebsbereit. Drücken Sie den Knopf Ihrer Fernbedienung, Ihr Tor öffnet sich automatisch. Drücken Sie erneut, es schließt sich hinter Ihnen.

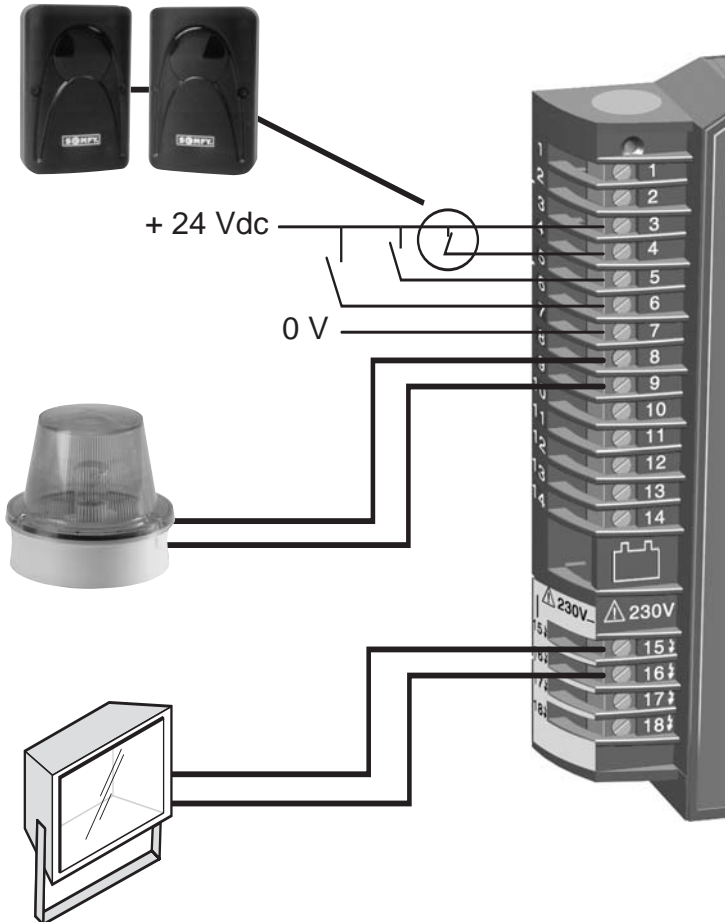
## 4 Programmierung Ihres Passeo

### □ Vorsichtsmaßnahmen im automatischen Modus.

Passeo kann wahlweise im automatischen Modus betrieben werden: Ist die Schließautomatik eingestellt,

- so ist gemäß der Sicherheitsnorm EN 12453 die Installation einer Lichtschranke erforderlich (Verkabelung Seite 29).
- ist die Montage einer Warnleuchte und einer Zonenbeleuchtung (max. 500W) empfehlenswert (Verkabelung Seite 30).

An Ihren Passeo können die folgenden Zubehörprodukte angeschlossen werden.



## 4 Programmierung Ihres Passeo

### • Automatischer Modus :

Das Tor schließt sich nach Ihrer Durchfahrt nach einer von Ihnen vorher bestimmten Zeitspanne selbstständig, ohne erneute Betätigung der Fernbedienung. (↻)

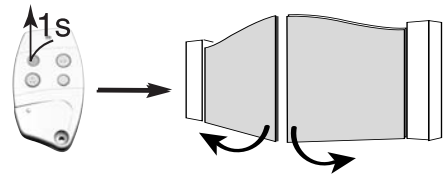
- 1 • Richten Sie die Fernbedienung an die auf der Elektronik eingravierte Markierung.  
> Das Lämpchen AUTO ist aus.



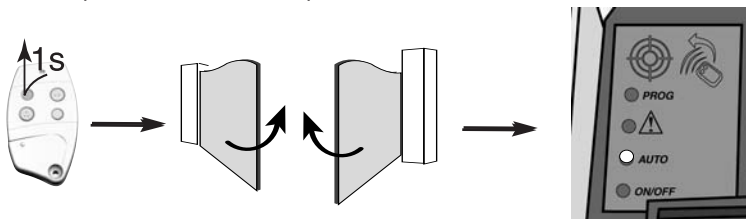
- 2 • Halten Sie nun die Taste zur Öffnung beider Torflügel so lange gedrückt, bis das Lämpchen AUTO leuchtet. Lassen Sie los.  
> Das Lämpchen AUTO blinkt.



- 3 • Öffnen Sie mit der Fernbedienung das Tor (aus normaler Distanz).  
> Das Tor öffnet sich mit normaler Geschwindigkeit.



- 4 • Ist das Tor vollständig geöffnet :
  - Warten Sie die gewünschte Zeitspanne ab. (↻)
  - Geben Sie durch erneutes Drücken derselben Taste einen Schließbefehl.> Die beiden Torflügel schließen sich fast gleichzeitig.  
> Das Lämpchen AUTO leuchtet permanent.



Der Automatikmodus ist nun in Betrieb.

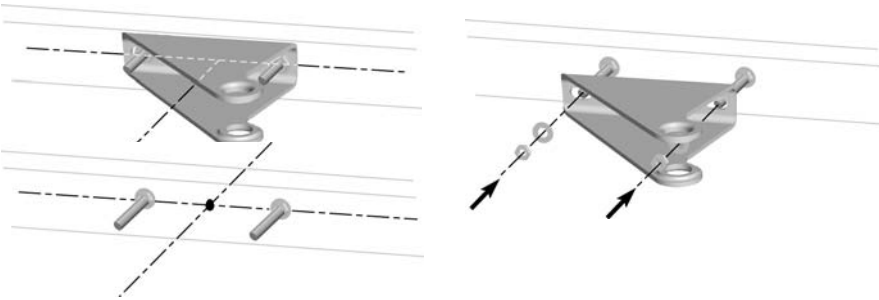


## 4 Programmierung Ihres Passeo

### □ Endgültige Fixierung des Torbefestigungswinkels

Nach dem erfolgreich durchgeführten Testlauf, fixieren Sie endgültig Ihren Passeo mittels des dritten Befestigungspunkts am Torwinkel:

- 1 Zeichnen Sie die Bohrung an. Bohren Sie die Torflügel mit  $\varnothing 8$ .
- 2 Fixieren Sie den Winkel und befestigen Sie den Antrieb erneut.



- Selbstkontrolle vor der nächsten Etappe:  
Stellen Sie sicher, dass sich das Tor nach der Schließung nicht wieder öffnet.

### □ Überprüfung der Programmierung

- 1 Betätigen Sie die Taste zur kompletten Öffnung
- 2 Betätigen Sie während des Öffnungsvorgangs die Taste erneut, damit die beiden Torflügel mitten in der Bewegung stehen bleiben
- 3 Unterbrechen Sie für 5 Sekunden die Stromversorgung
- 4 Stellen Sie die Stromversorgung wieder her
- 5 Betätigen Sie die Taste zur kompletten Öffnung

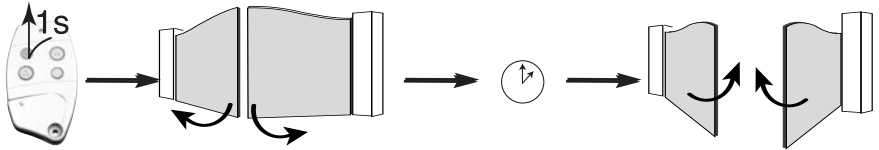
Die Torflügel MÜSSEN sich öffnen.

(Wenn die Torflügel sich schließen, siehe Verkabelung Seite 18).

## Benutzung Ihres Passeo

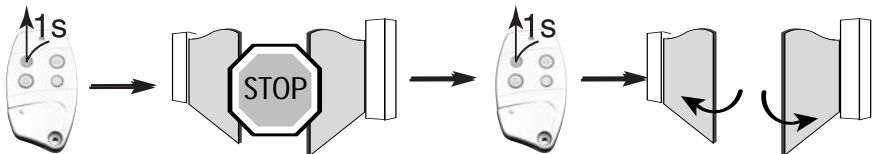
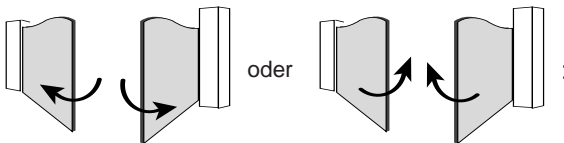
### ■ Betrieb im automatischen Modus

Im automatischen Modus bewirkt das Drücken der Taste auf der Fernbedienung die Öffnung des Tores. Die Schließung erfolgt automatisch nach Ablauf der vorher von Ihnen festgesetzten Zeitspanne.



Es ist möglich, das Tor offen zu lassen, indem man einen Haltebefehl gibt (erneutes Drücken der Taste auf der Fernbedienung) :

- beim Ende der Öffnung,
- zu Beginn der Schließung.



### ■ Wechsel vom automatischen in den Normalmodus

Um in den sequenziellen Modus (Auf – Stopp – Zu – Stopp) zu wechseln (das Lämpchen AUTO ist an):

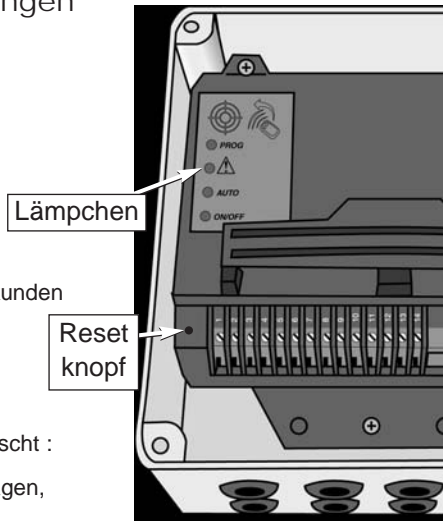
- Richten Sie die Fernbedienung auf die in der Elektronik eingravierte Markierung.
  - Drücken Sie auf eine Taste der Fernbedienung, bis das Lämpchen AUTO erlischt.
- > Der Normalmodus (Sequenzieller Betrieb) ist aktiv.



# Benutzung Ihres Passeo

## ■ Löschen der Fernbedienungen


- 1 • Mit Hilfe eines harten Metalldrahtes von ungefähr 2 cm (Büroklammer, Nagel ...) 1 Sekunde den Resetknopf drücken.  
> Während des Drückens leuchten die vier Lämpchen.
- 2 • Lassen Sie den Resetknopf los.  
> Die vier Lämpchen gehen für 2 Sekunden aus  
> Das Lämpchen ON/OFF geht an  
> Das Lämpchen PROG geht an



Alle gespeicherten Einstellungen sind gelöscht :  
Einstellungen der Fernbedienungen, Endlagen,  
Funktionsmodus...

## ■ Änderung des Codes an der Fernbedienung

Möchten Sie den Code an Ihrem Handsender ändern (z.B. bei Verlust/ Diebstahl), so stellen Sie eine neue DIP-Schalterstellung ein und lernen Sie diese an der Elektronik ein (siehe Seite 21). Damit wird der vorher einprogrammierte Code automatisch gelöscht.

 Nach dem Speichern eines neuen Fernbedienungscode muss immer ein neuer Testlauf durchgeführt werden.

## ■ Batteriewechsel

- Nehmen Sie den Deckel ab.
- Nehmen Sie die Batterie heraus und ersetzen Sie sie (L1028 12V).

Verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Sorgen Sie für eine umweltfreundliche Entsorgung



## ■ Benutzung der Fernbedienung

Benutzer, die ein mit Klimaanlage und metallisierter Windschutzscheibe ausgestattetes Fahrzeug besitzen müssen die Fernbedienung auf die schwarze Fläche der Windschutzscheibe richten oder durch eines der seitlichen, nicht behandelten Fenster.

## Hilfe bei Problemen

- **Passeo reagiert nicht auf die Befehle der Fernbedienung**
  - Das Lämpchen ON/OFF leuchtet nicht bei Einschalten des Stroms.
    - Überprüfen Sie die Stromversorgung.
    - Überprüfen Sie das Stromkabel.
    - Überprüfen Sie die Sicherung oder den Schutzschalter.
  - Das Lämpchen DANGER ⚠ leuchtet permanent.

Dieses Signal weist auf einen Defekt der Lichtschranke hin :

    - Überprüfen Sie die Ausrichtung der Lichtschranke.
    - Überprüfen Sie die Stromversorgung der Lichtschranke.
    - Überprüfen Sie die Lichtschranke im automatischen Modus.
  - Das Lämpchen ON/OFF blinkt langsam.
    - Leistungsdefekt: Rufen Sie die Hotline an.
    - Überlast: zu starker Wind oder zu schwer.
  - Das Lämpchen ON/OFF blinkt schnell.
    - Überhitzung des Antriebs, warten bis er abkühlt.
    - Kurzschluss am Ausgang des(r) Antriebes(e) : Rufen Sie die Hotline an.
  - Die Antriebe M1 und M2 starten nicht oder in die falsche Richtung.
    - Überprüfen Sie die Motorenanschlüsse.
    - Überprüfen Sie das Verlängerungskabel zwischen den beiden Antrieben.  
Überprüfen Sie die Verkabelung der Antriebe, falls nötig, polen Sie um.
  - Die Reichweite der Sender ist begrenzt.
    - Überprüfen Sie den Antennendraht.
    - Überprüfen Sie die Senderbatterie.
    - Störung aus der Umgebung (Strommast, andere funkbetriebene Geräte...), benutzen Sie gegebenenfalls eine Außenantenne.
  - Am Ende des Schließvorganges öffnet sich das Tor wieder von alleine.
    - Verschieben Sie den Torbefestigungswinkel etwas von der Torangel weg.
  - Am Ende der Öffnung schließt sich das Tor wieder von alleine.
    - Überprüfen Sie die Verkabelung der Antriebe.

# Zubehör

## Beschreibung und Anschlüsse

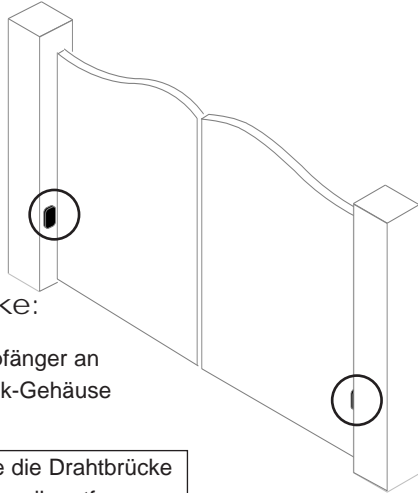
### ■ Lichtschranke

Die Lichtschranke unterbricht den Schließvorgang und öffnet das Tor wieder, sobald der Lichtstrahl von einem Hindernis, einem Fußgänger oder einem Fahrzeug durchbrochen wird.

Eine Lichtschranke kann installiert werden.

Jede Lichtschranke besteht aus:

- einem Sender (CE)
- einem Empfänger (CR)

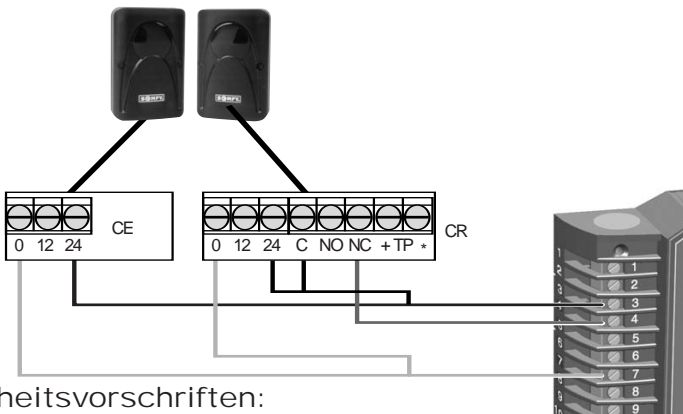


#### • Anbringung der Lichtschranke:

Um die Verkabelung zu erleichtern, den Empfänger an dem Pfeiler anbringen, an dem das Elektronik-Gehäuse installiert ist.

Vor dem Anschließen der Lichtschranke die Drahtbrücke zwischen Klemme 3 und 4 an der Elektronik entfernen.

#### • Verkabelungsschema für die Lichtschranke:



#### • Sicherheitsvorschriften:

Die Lichtschranke muss alle 6 Monate auf einwandfreies Funktionieren geprüft werden.

## Zubehör

### Leistungen und Anschlüsse

#### ■ Batteriepaket

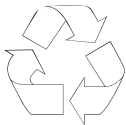
Das Batteriepaket sichert im Falle eines Stromausfalls den Betrieb des Tores mit langsamer Geschwindigkeit.

Es wird direkt in die Elektronik-Box integriert.

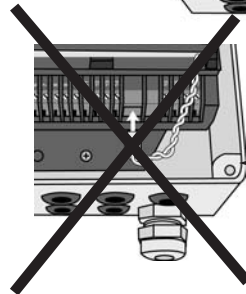
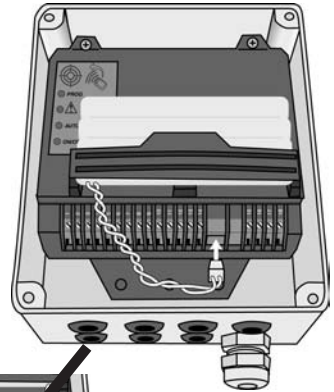
 **Achtung:** das Batteriekabel nicht über die Stromversorgung legen.

- Autonomie: Bei Tor in einwandfreiem Zustand 10 Zyklen am Stück oder maximal 24 Stunden.
- Ladezeit vor optimaler Nutzung der Batterie : 48 Stunden Ladezeit.
- Lebensdauer der Batterie: ca. 3 Jahre.

Batterie regelmäßig testen indem Sie die Stromversorgung für einen Zyklus unterbrechen.

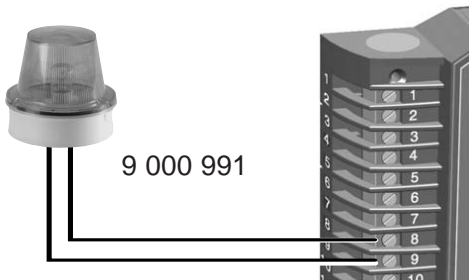


2 400 479



Falsch

#### ■ Warnleuchte



9 000 991

#### • Verkabelungsschema für die Warnleuchte:

Die Warnleuchte gibt ein optisches Signal, wenn das Hoftor in Bewegung ist. Sie geht 2 Sek., bevor sich das Tor in Bewegung setzt, an und erlischt, wenn das Tor seine Bewegung beendet hat. Die Installation einer Warnleuchte ist zwingend erforderlich, wenn das Tor direkt an einen öffentlichen Bereich (Gehweg, Straße etc.) grenzt bzw. ist sehr empfehlenswert, wenn das Tor mit Schließautomatik betrieben wird

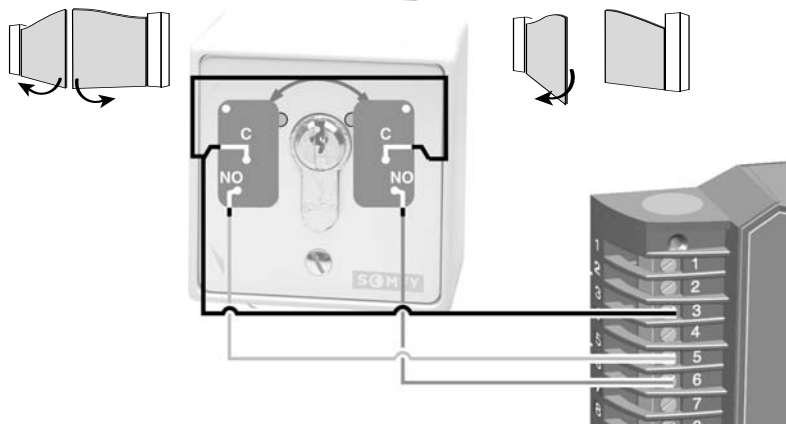
## Zubehör

### Leistungen und Anschlüsse

#### ■ Schlüsseltaster



9 000 021

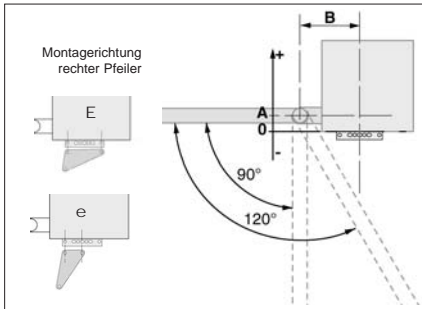


## Weitere Zubehörprodukte

Bezeichnung	Beschreibung	Art.-Nr.:
Funk-Codetaster	Zum Steuern des Antriebes über Eingabe eines persönlichen Codes; kein Kabelverlegen dank Funk.	9 011 817
Funk-Lichtschalter	Zum Steuern einer Lichtquelle mit dem Paseo-Handsender	1 841 008
Universal-Funksteuerung	Zum Steuern eines beliebigen Garagentor- oder Hoftorantriebes mit dem Paseo-Handsender	1 841 009
Handsender	4-Kanal FUN; Farben: orange, rot, blau, grün	1 800 035
	4-Kanal, dunkelgrau	1 800 029
	2-Kanal, hellgrau	1 800 037
	2-Kanal, MINI, dunkelgrau	1 800 036

# Anhang Einbaumaße (S. 10)

um die Lage der Antriebe auf den Pfeilern zu bestimmen



## Passo 520:

A (mm)	Max. Winkel(°)	B (mm)	Montage richtung
0	120	230	E
von 0 bis 20	120	220	E
-30	110	230	e
von -30 bis 0	110	210	e
0	110	225	E
von 0 bis 20	110	225	E
-30	100	240	e
von -30 bis 0	100	220	e
0	100	225	E
von 0 bis 20	100	225	E
-30	90	240	e
von -30 bis 0	90	235	e
0	90	235	e
von 0 bis 10	90	230	e
von 10 bis 20	90	220	e
von 20 bis 30	90	210	e
von 30 bis 40	90	200	e
von 40 bis 50	90	225	E
von 50 bis 60	90	220	E
von 60 bis 70	90	210	E
von 70 bis 80	90	200	E
von 80 bis 90	90	190	E
von 90 bis 100	90	180	E
von 100 bis 110	90	170	E
von 110 bis 120	90	160	E

## Passo 550:

A (mm)	Max. Winkel(°)	B (mm)	Montage richtung
0	120	305	E
von 0 bis 20	120	305	E
-30	110	325	e
von -30 bis 0	110	315	e
0	110	315	e
von 0 bis 20	110	310	e
-30	100	325	e
von -30 bis 0	100	315	e
0	100	305	e
von 0 bis 20	100	305	e
-30	90	315	e
von -30 bis 0	90	315	e
0	90	315	e
von 0 bis 10	90	305	e
von 10 bis 20	90	305	e
von 20 bis 30	90	295	e
von 30 bis 40	90	295	e
von 40 bis 50	90	285	e
von 50 bis 60	90	275	e
von 60 bis 70	90	300	E
von 70 bis 80	90	290	E
von 80 bis 90	90	290	E
von 90 bis 100	90	280	E
von 100 bis 110	90	280	E
von 110 bis 120	90	270	E
von 120 bis 130	90	260	E
von 130 bis 140	90	250	E
von 140 bis 150	90	250	E
von 150 bis 160	90	240	E
von 160 bis 170	90	230	E
von 170 bis 180	90	220	E
von 180 bis 190	90	215	E
von 190 bis 200	90	205	E